

Inhalt

Der Drache von Geldern	7
<i>Auf dem Feld hat er fünf Knechte in seinen Klauen zerrissen.</i>	
Der Schwanenritter von Kleve	17
<i>Stellst du die Frage doch, so muss ich dich verlassen.</i>	
Der Untergang des Zwergenvolkes	30
Prolog	30
Das Riesenwerk	31
<i>Vielleicht bin ich so klein, wie ich mich sehe.</i>	
Auf Zwergensuche	35
<i>Nehmt Sach und Pack. Zieht um in den Hülserberg.</i>	
Die Erdmännchen von Wachtendonk	35
Die Övermännkes im Selfkant	39
Die Seckesmännchen in Willich	40
Die Bloeten bei Vluyn	41
Liebe und Tod in Krefeld	44
<i>Ich bin bereit, alles zu verlassen, und werde deine Königin.</i>	
Epilog	52
Norbert von Xanten	52
<i>Das Wissen verleiht nur Macht. Erst wenn das Herz begreift, kommt die nötige Kraft dazu.</i>	
Elga von Liedberg	63
<i>Niemand wage, sie offen zu beschimpfen, doch sie hörte das Gezischel, das Tuscheln hinter ihrem Rücken.</i>	
Der Königfrosch von Menzelen	76
<i>So mancher Aberglaube lässt sich erst mit Rutenschlägen austreiben.</i>	

Der Schlafkamp bei Meerbusch	91
<i>Wir sind gewillt, dem sündigen Begehren unseres Gönners nachzugeben.</i>	
Teufliches am Niederrhein	106
Vorspiel im Reich des Bösen	106
<i>Ein Satan gibt nicht auf. Niemals!</i>	
Vom Beutezug in Kempen	109
<i>Lass den Himmel aus dem Spiel, du blöde Gans!</i>	
Vom Beutezug in Wesel und Büderich	112
<i>Du Pechstinker wirst mir morgen einen Vogel zeigen, den ich noch nie gesehen habe.</i>	
Vom Beutezug bei Xanten	123
<i>Ich bin überaus bescheiden. Ich verlange nur, was du morgen als Erstes mit dem Schnürhemd einzwängst.</i>	
Zwischenspiel im Reich des Bösen	130
<i>Auch die Berichte aus Aldekerk, Winnekendonk und Hinsbeck waren borstensträubend.</i>	
Vom Beutezug in Grefrath	136
<i>Dem Buben, der behauptet, ihr am Niederrhein hättet Verstand, dem werde ich eigenhändig die Hörner stutzen.</i>	
Nachspiel im Reich des Bösen	152
<i>Ein Satan gibt nicht auf. Niemals!</i>	
Nachwort	153
Literaturverzeichnis	156
Ortsverzeichnis	158